

# Berlin, SB, Theol. Lat. Fol. 733

<b>Bezeichnung</b>	Berlin, SB, Theol. Lat. Fol. 733
<b>Alte Signaturen/Katalognummern</b>	Görres 94; Rand 107; Köhler 40; Bischoff 470
<b>Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung</b>	Evangeliar
<b>Sprache</b>	Latein
<b>Thema / Text- bzw. Buchgattung</b>	Evangeliar Bibel
<b>Allgemeine Informationen</b>	Dieses prächtige Evangeliar ist von Kaiser Lothar (gest. 855 in der Abtei Prüm) der Abtei geschenkt worden.
<b>Tintenanalyse</b>	Auf dieser Handschrift wurde Tintenanalyse vorgenommen.
<b>ÄUßERES</b>	
<b>Entstehungsort</b>	St-Martin, Tours ● (SCHILLMANN; RAND; BISCHOFF)
<b>Entstehungszeit</b>	843-851 unter Vivian ● (BISCHOFF)
<b>Kommentar zu Entstehungsort und -zeit</b>	Es handelt sich um ein Evangeliar aus St-Martin. Durch die Lebenszeit von Kaiser Lothar, der die Handschrift dem Kloster Prüm schenkte, ist die Entstehung genau zu datieren. Auch kunsthistorisch kann die Entstehung präzise eingeordnet werden, wie es KÖHLER ausführlich tut.
<b>Überlieferungsform</b>	Codex
<b>Beschreibstoff</b>	Pergament
<b>Blattzahl</b>	234
<b>Format</b>	29,5 cm x 24,2 cm
<b>Schriftraum</b>	19,0 cm x 14,0 cm
<b>Spalten</b>	1
<b>Zeilen</b>	21
<b>Schriftbeschreibung</b>	Karolingische Minuskel (RAND)
<b>Angaben zu Schreibern</b>	Ein Schreiber, der verschiedenen Schriftarten verwendet (SCHILLMANN).
<b>Einband</b>	Jüngerer Holzeinband mit weißem Lederrücken.
<b>Illuminationen</b>	- Das Evangeliar hat eine prächtige Ausstattung bestehend aus ganzseitigen Miniaturen, ganzseitigen goldenen Initialen und ganzseitigen goldenen Incipits auf Purpur. Die

Miniaturen sind jeweils auf eigenen Blätter und nicht Teil einer Lage. Nach KÖHLER deutet die Tatsache, dass diese Blätter etwas schmaler sind, als der Rest, darauf hin, dass die Miniaturen nicht exakt zeitgleich mit der Handschrift entstanden sind. Die Tatsache, dass die ersten beiden Kanontafeln oben leicht beschnitten sind, könnte auch auf eine spätere Beschneidung zurückzuführen sein.

- 5 Miniaturen:

- fol. 17v - Christus in Maiesta, umgeben von den Symbolen der 4 Evangelisten

- fol. 22v - Matthäus

- fol. 79r - Marcus

- fol. 116v - Lucas

- fol. 178v - Johannes

#### **Ergänzungen und Benutzungsspuren**

- fol. 233v Abschrift einer Urkunde über die Weihe der Krypta und von vier Altären in der Kriche zu Prüm (1. Okt. 1098) (SCHILLMANN)

- fol. 233v Randnotiz über die Weihe zweier weiterer Altäre; Hand des 12. Jhd (SCHILLMANN).

#### **Exlibris**

fol. 234r *Anno dominicę incarnationis. DCCC. lii. Indictione xv. / adueniens Lotharius imperator prumiam monasterium / quod est constructum in honore domini et saluatoris nostri / ihu xpi necnon et genitricis eiusdem dei et domini nostri. / beatissimi quoque iohannis baptistę et precursoris eius. / sanctissimorum etiam apostolorum Petri et pauli. ceterorumque / apostolorum. Stephani quoque prothomartiris. cunctorum / que sanctorum martirum. Martini etiam et benedicti. / venerabilissimorum confessorum. cunctorumque sanctorum. / Anno imperii sui in italia xxxiii. et in francia / xiii. et optulit hęc mente deuota sancto saluatori. / et omnibus prefatis sanctis. pro remedio animę suę et / coniugis defunctę prolisque et omnium predecessorum / suorum pro statu regni. Vom Ende des 11. Jhd. aber sicherlich nach einer alten Vorlage.*

#### **Tironische Noten**

Imitationen von tironischen Noten (MARTINELLUS.DE)

#### **Provenienz**

St-Maximin, Trier

#### **Geschichte der Handschrift**

Ein Eintrag auf fol. 234r belegt, dass die Handschrift dem Kloster Prüm durch Kaiser Lothar I. 852 bei seinem Eintritt in die Abtei übergeben wurde. Von dort gelangte sie im 18. Jahrhundert vielleicht nach St-Maximin in Trier, wobei SCHILLMANN darauf aufmerksam macht, das nicht klar ist, wie, wann und warum. Über die Bibliothek von Joseph Görres gelangte die Handschrift schließlich durch den Kauf von mehreren Gönner an die Königliche Bibliothek in Berlin.

#### **Bibliographie**

[SCHILLMANN 1919](#), S. 94-100; [RAND 1929](#), S. 151; [KÖHLER 1930](#), S. 256-

## INNERES

---

### **Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung**

#### Evangeliar

- 1r-1r - Praefatio Sancti Hieronimi
- 1v-5r - Beato Papae Damaso Hieronimus
- 5v-6r - Item Argumentum
- 6v-10r - Praefatio Evangeliorum
- 10v-12v - Epistula Eusebii De Evangelio
- 13r-14r - Praefatio in Mattheum
- 14v-16v - Capitula Mattheum
- 18r-21v - Canonestafeln
- 23r-74v - Evangelium secundum Mattheum
- 1r-1r - Praefatio Sancti Hieronimi
- 75r-76v - Prologus in Marcum
- 77r-78v - Capitula Marcum
- 80r-111v - Evangelium secundum Marcum
- 112r-113v - Prologus in Luca
- 114r-115v - Capitula in Lucam
- 117r-174r - Evangelium Luca
- 175r-176r - Prologus in Iohannem
- 176v-177r - Capitula in Iohannis
- 177v-221r - Evangelium sec. Iohannem
- 222r-233r - Capitulare Evangeliorum de Circulo Anni